uzerner Tagblatt.

Fr. 8. 40 ... 3. — 2. 50 Jahriig Kr. 12, 80 Fr. 6, 40 " 6, — 20mmit bie Boft beftellt Mite Lugern jum Bringen Abholen 12. — 10. —

" " Abhofen " 10. — " 6. — " 2. 56 Ericheint üglich mit Ausnahme des Montags. Nebaltions - und Expeditions-Bureaux: Ed. Jalobsvorspabt Pr., 12 Filiale des Expedition am Rorumark.

Diersialfer Jahrgang.

Mª 265.

Preis ber Mellane-Belle (Detit-Schift): 50 Ers. Inferat-Annahme (größere bis 9 Uhr, ffeinere bis 101/4 Uhr) in bew Expeditions-Bureaux St. Jafobsverftadt und Jiliate Kormaach.

F

Gratis-Bellagen | Beben Breitag Die befferriftifche Bellage " Wo dentlide Unterbaltungen" Mile vierebn Tage bas " Baus haltnugeblatt", Gemeinnubige Blatter.

Grafis-Beifagen

12. November 1891.

Erstes Blatt.

4 3um Bahnprojett Alpnach : Altdorf.

A 3um Bahnprojekt Alpnach. Alttdorf.
Der Landrath von Albwathen hat in seiner jüngsten Situms mit 27 gegen 14 Situmen beschosen, den Bundesbehöten die Ertheitung der von In. Angenieur Auft in Barts nachgesuchen Konzestung für eine Schmalspurdahn Alpnach Bedenried Auftdorf mit Abzweigung von Sians nach Jergikwil zu empfehre. We aus der sehr knopp geholtenen Bertchterstattung des "Nidw. Boltsbi." hervorzugehen scheint, hat sich der Bundrität auß Gegnern der Schmalspur erkreiter; sie hegt die Hospinung, das sinnen verhältnismäßig kurzer Zeit eine normalipurige linksufrige Bahn AugernBedenried Althorf zesp. Sissisch erstellt werden und daß die Schmalspurschaft der Schmalspurschaft der Bervirklichung beies leizern Projektes in Frage kellen oder geradem vernumballigen wiltbe.

Sommatpurvagn die Verwirklichung vieles legtern Projektes in Frage fiellen oder getadezu verunmöglichen wültbe. Der Schreiber biefer Zeifen weiß nicht genau, mit welchen Zahlen Hr. Lusse biet Ausarbeitung seines Projektes gerechnet hat. Immerhin glaube ich als Annochner des Vierwalbstätterfee's die einschläsigen Verhältunsse auch einigermaßen zu kennen, und ich fann nicht dazu gekangen, dem fraglichen Projekte ein sehr günfliges Prognostion zu fellen.

bindend find, tam ich natürlich mangels aller Anhaltspunfte nicht beurtheiten und ziehe daher diesen Pankt nicht weiter in Eiörierung.

Bas nun den künstigen Verkeft Winnach-Altobof und Mipoach Altobof betrifft, so sällt zunächst in Benacht, daß der dem Altobof betrifft, so sällt zunächst in Benacht, daß der dem Altobof inch bebutind werden kann; dem zwickende Personen Verkeichte Anderden und Den Briegen Auflach inch inche debutind werden kann; dem zwickender Erkeichten Erkeichten Erkeichten Erkeichten der Stilliegen der Sieder Auflach ist sein geste der einfellen, und nie den bereichten Berkeichten und nieden die einschlen, und nie den bieteten Berkeichten stehen es wird wohl die Kosturrenz der Gostlardbahn (besonders nach Erkellung der Anne Auflerei und geschallt gereichten, und der heichten Gesten bei der einfellen, und nier den Heichten Gesten beim es wird wohl Niemano Lut verziren, in Herziswischen seiner wohl Niemano Lut verziren, in Herziswischen ihm im gleichen Wagen nach Althori und bem Gonthardbahn ihn im gleichen Wagen nach Althori und den Gontarrenz der Gostlarder flüsten. Die fetr empfuntiche Kontarrenz der Altpnachtigktielen die fetr einigen Jahren de kannen der Dampfloote vorhanden, da seit einigen Jahren de kannen der Vergern nach Althori und Bistan mit Umgehung der Stadt Altpnach und Bistan mit Umgehung der Stadt kaptern und mit Alfahn un Aufman an die von Luzern nach Klüsten fahrenden Schafte eingerichtei ist.

Albeit der Lierkatonen Alpnach, Stan estad (auch Stanszumal ja zwichen Stans und Eanschad ein elektriffes Tramman einkellt werden soll), Brocks und Kadenried mit Augern ist Konstanten der verkeine vorhanden, edenson er Kampidoote vorhanden, edenson — Wannich 4.200,000 Fr. in Altien und Ligozoffe fr. in Mitten und Ligozoffe fr. in Mitten und Ligozoffe.

für ben Bertehr ber Userklationen Alpnach-Stansstad und Buoch-Beckenrieb unter fich.

Begiglich des Fater-Berkehrs ift junächst mieberum zu tonstatten, daß, abgelehen von etwelchem Käse und Weintransport, ein größerer Jülterverkipt muschen kase, abgelehen von etwelchem Käse und Weintransport, ein größerer Jülterverkipt muschen kase, abgelehen von etwelchem Käse und Weintransport, ein größerer Jülterverkipt muschen ber Anthabachn und ber Gottharbachn, melger ber neuen Bahn Alpnach-Altborf zu gute kommen könnte, meines Wissens nicht erstittet. Es würde also lediglich ber Localverkehr in Betracht salen, bezüglich besten sie vokalverkehr in Betracht salen, bezüglich besten für de klischt ober eine falls die Konkurrenz der Dampiboote besteht, die sich, hweit es sich um den Transport größerer Lassen handelt, hiedet der mobiesten "Kauen" (Schleppisser) besten.

Unter diesen Berhältnissen kann man der Bahn des Jen. Aussis lediglich einen sehr beschienen Weiter, der wurdt der Wichten werden würde, und sür die Salsonmonate etwelchen Tourisenverlehr, der die Weiterbestosien besten würde, und sür die Salsonmonate etwelchen Tourisenverlehr, der sich deben Schlen der innertjin in der schleinen Schlen der kanner halten würde, in Mussisk sellen. Sach in die Anthalissen der kindellen genau vertraut sich, mögen inbessen untersten, ob ich zu sessen der Anthalissen der kindelnen schlen der Vernachten der Vernacht

Eidgenollenlchaft.

— A Weltpost. Der Bundesrath empsieht der Bundes, versammium, folgenden am Weltpostagreß in Wien unter'nt . Juli 1891 abgeschossienen und mit 1. Juli 1892 vollzeiehnen und mit 1. Juli 1892 vollzeiehnen und mit 1. Juli 1893 vollzeiehnen Gentschaften und gerichtelen: a. Weltpostvertrag nehr allgemeinem Schlüßprotofoll. — b. Uebereintunft betr. den Austaulch von Werthytelen und Werthischen — c. Uebereintunft betr. den Geldanweitungsverleht. — d. Kertrag betr. den Mustausch worden von Postfläch (colis postaux) nehl Schlüßprotofoll. — o Uebereintommen betr. die Besorgung von Einzugemandaten durch die Most. – s. Lebereintunkt betr. die Henrichtschäder. — g. Ubereintunft betr. die Besorgung von Beitungsabonnementen.

abonnementen.

A Gulfe für die Brandbeigädigten. Bon Seite der Schweizerkolonie in Liverpool find durch das dortige schweizeriche Konsulat 60 Pi. Serl. für die Brandbeigädigten in Metringen, Neditein und Graubsinden und von Seite der Schweizerverien in Galach und Vraula durch die Geber de vollegerverien in Galach und Vraula durch die fich ihreiten der Brandbeigädigten in Metringen einzegangen.

— A Die eitigen. Wintelriedsetistung hat von ber "Schweizerichen Uniformentabrit in Bern" anfässig bes
ersten Rechnungsabigtusses eine Beragbung von 500 Franken

erstein Rechnungsabischusses eine Beragbung von bod Franken erhalten.

— Meserendumschronkt. Aus Anhängern des Zentralbahn Rockaufs sans phrass sind die St. Galler Konservation zu Vertretern eines Kom prom ihn ori hi a gest geworden, welcher die Verstauflichung der Elievahnen durch eine Ukekryanzskadum einselten möchte. Nachtlich werden sie, um zu diesem Iele zu gelanzen, vorert den Ankauf der Jehralbahn verwerten. Inzwischen sind der "Vb." und "Dischus zu einselten die hebe haben der "Vb." und "Dischus zu einselten der Ankauf der genatüben, under ein sein der die kehre dem erken in der Altitwochnummer ein sein der die hebe diese Sprischsein. Wer inmertim wurd die Gesannte sonservation Partei. Bet dem Andas wolken wir nach noch iestischen, daß das vom "Vb." in Suchen des Zentralbaum Ankluses veröffentlichte Program mie in kuben des Zentralbaum Ankluses veröffentlichte Program ist illoyal bezeichnet wird. Wenn das "Vb." eine allfällige Verwerfung der Vorlage den Albitalen auf schröhen sich zeichnet wird. Die die der Vorlage den Albitalen auf schröhen die Kreiten auf St. Sola eine Werten der Vorlage den Verden dem Profektu und im Stankeras der Aktentauf der Ankauf vorschuschen dernetzun der Sendore" wird aus Vern telezapyurt, daß die Ukern awijden

ben Regierungen (?) ber westschweizerischen Kantone und der konservativen Partei von St. Gallen bahin gesährt hätten, daß man sich auf ein neues Berstaatlichungsprojett geeinigt habe. Der Jentralbahn-Anfaus mürbe sallen gelassen, um die Borbereitungen sür das neue Projett zu tressen, welches in dem Grundlagen bereits sessselstellt set. Wit halten dies Nachtschweizer um das bereits erwähnte Kompromissen sich jedenfalls nur um das bereits erwähnte Kompromissen. Projett hanbeln.

Brojett handeln.

Ruzern. Künstigen Sonntag sindet in "Emmenbaum" eine liberale Delegirtenversammlung stat zur Besprechung der Stellung unserer Jarmel zum vorseichlagenen Bundesbeschäuß det. Antauf der schweiz. Lentral bahn. Die Möchigseit des Gegensandes läßt annehmen, das iede Gemeinde des Anntons durch Delegitte vertreten seit der Vertreten seit der Anntons der Antons der Vertreten seit der Antons der Antons der Vertreten seit der Antons der Vertreten seit der Vertreten sein der Vertreten der Vertreten sein seit der Vertreten und der Vertreten der Vertreten

nicht gu einspregen.

— * Die vom Regierungsrathe von Obwalben angeregte Konfreenz betr. gemeinschaftliche Fizirung ber Jahrmärkte wurde auf den 19. November nach Luzern einberufen und als luzernischer Bertreter bezeichnet fr. Reg.-Ruth

Schoblinger.

— Gemein beschreiber. * Der Regierungsrath hat folgenben Kanbibaten bie unbedingte Kompetenz zur Belkibeung von Aleid, in Ubligenschwie Stellen ertheilt: José Düzgeli von Aleid, in Ubligenschwil; Isles Seberti von Alewis, in Ubligenschwil; Islider von und in Großwangen; Kaipar Keil von Wisen, in Aberthenkein; Isles Weger von und in Buttieholz, und Kastimit Nater von und in Langnau.

— Luzern. * Das eidzen. Departement des Junern hat dem Projekte betr. proviorische Erfellung des Geerlaufes am Reußwassert der Korporation Luzern die Genegmigung ertheilt.

nehmigung erhelt.

— Lugern. Wir machen noch an biefer Stelle barauf aufmertsam, daß in der heme (Mitwoch) Abend un "Stadtshoj" flausstädenehm Verfammlung der Gestellschof ist Jamed und Jouskte die Erräckung eines offiziellen Vertehrsbüreau zur endzülligen Behandlung kommen wird. Bon verschiedenne Seiten und auch in beiem Matte ist schon verschieden nach biefem nodernen, für unsern Frembenplag inderaus wichtigen Wertels smittel grusen worden, und die berauf wieden Kreinden zu den morden, und die der and die findern nach eine seitelgen Projekt überrascht werden. Es ist zu erwarten, das alle Interspetatien, nammentlich die Vertreter der Behörden und Transportanflaten, die Histger von Hotels und Frembenerabissentlich und Frembenerabissenden verschieden zecht zahlered einstinden werden.

— Lugern. Im II. Blatte finden unsere Leser bei

Dugern, Im II. Blatte finden unfere Lefer ben vorzichilden Prolog gum Bobligatigteitelongert vom letten Sonntag; wie wollen nicht unterlaffen, auf benfelben aufmertjam ju maden.

mertjam ju magen.
— Biron. Her ift am 22. November eine Ersahwaßt für ben auf sein Unsuchen als Friedensrichter entlassen den. Dr. Staffelbach zu tresen.
— Reiben, Als Inspektor des Schultreises Reiben wurde fr. Pfarrheiser Josef Nager in Dagnersellen

Nethen wurde gr. Pfarrhelfer Josef Rogger in Dagnersellen ernannt.

— Mengberg, (Korr.) Nächsten Sonntag sindet hier bie seierliche Inkallation des Hrn. Karrer E. Kumnermann von Weggis, gewesener Water in Litthern, katt.

— Malters, (Korr.) Rach längerer schmerzlicher Krantseit kard Montag Morgens die auch in weitern Kreisen wohlbefannte Fran Wittwo Thalmann ged. Hach, gewesene Dedamme. Anno 1813 gedoren, brache sie es troß einer schwenner und hate nreichen Laufdahn in's habe Alter von 78 Jahren. Durch ihre flightreue und Gutherzlicht hat sie es verdient, oast ihrer auch an bester Witten unter Berufe als Hebannie kand is während bez Jahren. Durch über diest mathend den dehen weit wir dan die während bez Jahren unt großen Geschwennen kand is während bester Zeit über 3000 Endbindungen. Da mag sie wohl viel Freud' und Lehd mitersafren haben. Im Jahr 1836 verehelichte sie sich unt Jahr. Thalmann, Nichstender in Walters, bent sie gegen 40 Jahre eine treue, belon,te Gannum war, wie sie auch der gablierden Nachsonnenacht ein Word

^{*)} Mämlich 4,200,000 Fr. in Attien und 1,500,000 fr. in Obligationen I. Dupothet, wogu fpater noch 660,00 fr. in Obligationen II. Oppothet traten.